



Um korrekte Daten zu erstellen, müssen einige Dinge beachtet werden. Im Folgenden sind die wichtigsten Punkte bei der Erstellung von Druckdaten aufgelistet.

## DATEIFORMAT

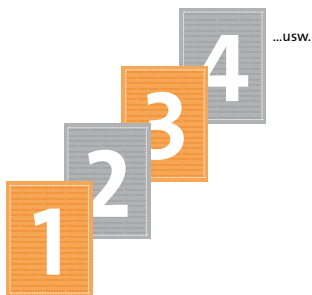
Das PDF (Portable Document Format) ist inzwischen ein weltweiter Standard u.a. zum Austausch von Druckdaten. Bitte senden Sie uns Ihre Daten als PDF Datei zu. Alle Schriften und Grafiken müssen dabei in die PDF-Datei eingebettet/ eingebunden werden.

Verwenden Sie bitte einen der folgenden Standards um eine PDF-Datei zu erstellen:

- PDF/X-1a:2001
- PDF/X-3:2002
- PDF/X-4:2008

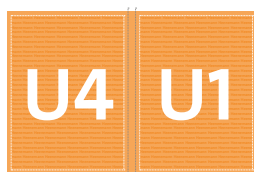
## SEITENAUFBAU

Bitte liefern Sie uns fortlaufende Einzelseiten, keine (ausgeschossenen) Doppelseiten.



Ausnahmen hierbei sind Umschläge für Klebebindungen.

Bei Klebebindungen ist es wichtig, einen Buchrücken anzulegen. Dieser variiert je nach Seitenanzahl und Grammaturn des Papiers. Informieren Sie sich bei uns, welche Rückenbreite für Ihr Produkt angemessen ist.



## LINIENSTÄRKE

Sollten Sie bei Ihrem Layout Linien angelegt haben, achten Sie darauf, dass diese nicht zu dünn sind, damit man sie auch beim Endprodukt noch deutlich erkennen kann.

Grundsätzlich gilt:

- Dunkle Linien auf hellem Hintergrund: mind. 0,25 pt (0,09 mm)  
Helle Linien auf dunklem Hintergrund: mind. 0,5 pt (0,18 mm)

## BESCHNITT

Damit Sie ein optimales Druckerzeugnis erhalten, sollten die Daten mit 3 mm Beschnitt ringsum angelegt sein. Damit werden sogenannte „Blitzer“, die durch minimale Abweichungen in der Druck-, Falz- und Schneidemaschine und die Beschaffenheit des Papiers entstehen, verhindert.

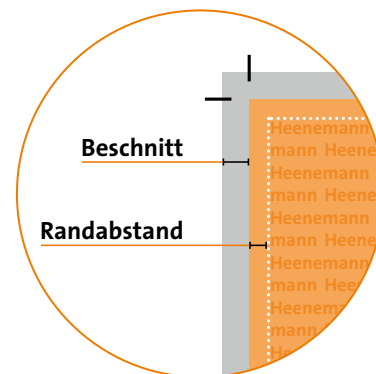
Bsp.:

Format DIN A4:	210 x 297 mm
Format DIN A4 mit 3 mm Beschnitt:	216 x 303 mm

Elemente, also Bilder, Grafiken etc. die bis an den Rand gehen sollen, müssen bis in den Beschnitt hineinragen.

Wichtige Informationen und Schriften auf dem Druckbild, die nicht angeschnitten werden dürfen, müssen mindestens 4 mm vom Endformatrand entfernt platziert werden.

- **Beschnitt:** Endformat + 3 mm
- **Randabstand:** Endformat - 4 mm



## AUFLÖSUNG

Die Auflösung Ihrer Daten sollten bei Originalgröße wie folgt sein:

- mind. 300 dpi – Daten generell, inklusive integrierte Logos, Texte und Grafiken
- mind. 600 dpi – bei Layouts über pixelbasierte Bildbearbeitungsprogramm wie z.B. Photoshop
- mind. 1200 dpi – einfarbige Bitmaps (Rastergrafiken)

Bei geringeren Auflösungen kann es zu Unschärfen und Verpixelungen kommen.

Das Interpolieren („Hochrechnen“) von Bildern sollte vermieden werden, da es nur in den wenigsten Fällen zu besseren Ergebnissen bei der Ausgabe Ihrer Druckdaten führt.

## FARBMODUS/FARBRAUM

Die Druckdaten sollten im Farbmodus CMYK angelegt und mit dem entsprechenden standardisierten ICC-Profil versehen sein. Dies gilt auch für im Dokument integrierte Logos und Grafiken.

Das Farbprofil können Sie kostenfrei auf der Website der ECI (European Color Initiative) [www.eci.org](http://www.eci.org) herunterladen.

- ISO Coated v2 (basierend auf FOGRA 39)

RGB-Daten sowie Sonderfarben werden bei 4-farbiger Bestellung automatisch in CMYK gewandelt. Da sowohl viele RGB- als auch Sonderfarben außerhalb dieses Farbraums liegen, kann es bei dieser Konvertierung zu Farbverschiebungen kommen. Durch die Farbumwandlung wird dem ursprünglichen Farbwert eine ähnliche, aber nicht unbedingt identische neue Farbe zugewiesen.

Der Workflow ist so eingerichtet, dass Schwarz (K) immer überdruckt wird.